

Sie haben eine Idee oder ein Projekt, das zu unserem Leitthema passt?

Oder Sie möchten zu einem anderen spannenden Thema aus der Welt der Rohrleitungen vortragen?

Dann freuen wir uns auf Ihren Vorschlag bis zum

**01. Juli 2026**

Nutzen Sie gerne dafür folgenden Link:

[Link:](#)

**VORSCHLAG EINREICHEN**



### **Kontakt**

Institut für Rohrleitungsbau an der  
Fachhochschule Oldenburg e. V.

Lisa Tran

Ofener Straße 18

26121 Oldenburg

tran@iro-online.de

+ 49 (0) 441 36103935

## **39. Oldenburger Rohrleitungsforum**

- Resiliente Netze -  
Das Rückgrat unserer Gesellschaft

Anerkannte Fortbildung gemäß § 6 FuWO



04. und 05.  
Februar 2027



## 39. Oldenburger Rohrleitungsforum

**am 04. und 05. Februar 2027**

Werden Sie Referent\_in auf einer der bedeutendsten Fachtagungen der Branche!

Das Oldenburger Rohrleitungsforum zählt seit Jahrzehnten zu den wichtigsten jährlichen Treffpunkten der leitungsgebundenen Infrastruktur.

Über 6.000 Fachleute aus allen Sparten – von Abwasser, Trinkwasser, Gas, Kabel bis Fernwärme – treffen sich jedes Jahr im Februar in Oldenburg zum intensiven Austausch, zur Diskussion aktueller Entwicklungen und zur Präsentation innovativer Lösungen.

**Wir freuen uns auf  
Ihre Ideen und Beiträge!**

## „Resiliente Netze – Das Rückgrat unserer Gesellschaft“

stellt die grundlegende Frage, wie belastbar und anpassungsfähig unsere leitungsgebundenen Systeme unter sich verändernden Rahmenbedingungen sind. Ob Trinkwasser, Abwasser oder Energie – diese Systeme sichern die Versorgung und Entsorgung und sind damit unverzichtbar für das Funktionieren unserer Gesellschaft.

Klimawandel, Energiewende und Digitalisierung verändern Anforderungen an Planung, Bau und Betrieb. Gleichzeitig rücken neue Risikoszenarien stärker in den Fokus – von zunehmenden Extremereignissen bis hin zu veränderten sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen.

Resilienz beschreibt in diesem Kontext die Fähigkeit von Netzen, auch unter Belastung funktionsfähig zu bleiben und sich an veränderte Bedingungen anzupassen. Dies betrifft die bauliche Qualität ebenso wie den Betrieb, den Umgang mit dem Bestand sowie die Integration neuer Systeme und Speicher.

Gefragt sind interdisziplinäre Ansätze, die technische, betriebliche und strategische Aspekte zusammenführen. Das Oldenburger Rohrleitungsforum 2027 bietet die Plattform, um Erfahrungen auszutauschen, Lösungsansätze zu diskutieren und Impulse für eine langfristig stabile und verlässliche Infrastruktur zu setzen.